



## Urlaub auf dem Bauernhof wird bei MdL Klaus Stöttner vorstellig

### Beitrag

***Einen Offenen Brief der Anbietergemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof (UadB) Chiemsee-Wendelstein und einen Forderungskatalog vom „Blauen Gockel“ des Landesverbandes UadB haben Vorsitzender Paul Arnold und Sabine Bauer von der UadB-Mitgliederbetreuung persönlich an den Landtagsabgeordneten Klaus Stöttner übergeben. Grund für diese Aktion ist die herbe Situation bei den bäuerlichen Vermietern und das zunehmende Unverständnis für Corona-Einschränkungen.***

„Unsere Anbietergemeinschaft hat derzeit insgesamt 112 Mitglieder, davon 105 Aktive mit durchschnittlich 3,11 Ferienwohnungen. Fast alle (bei wenigen Ausnahmen ist es betriebsspezifisch nicht möglich) lassen sich vom Deutschen Tourismusverband (DTV) alle drei Jahre klassifizieren (Qualitätsüberprüfung durch unabhängigen Prüfer), investieren regelmäßig in Qualität und können dann auf Werbepattformen (Katalog + Internet) von der Anbietergemeinschaft exklusiv vertreten werden. Wir bieten für unsere Gäste eine hochwertige Auswahl an Qualitätsbetrieben, die zu 100% klassifiziert sind!“ – so die Rosenheimer UadB-Vertreter zum tourismuspolitischen Sprecher der zugleich CSU-Landtagsfraktion, der auch Präsident des Tourismusverbandes Oberbayern-München ist. Nach dem Dialog zeigten sich Paul Arnold und Sabine Bauer zufrieden, sie erklärten: „Wir haben auch die enorme Bedeutung von UadB für die Region angesprochen. Besonders, dass auch die Gastronomie von unseren Gästen zu 100% profitiert, ohne dass sie Geld für Werbung etc. ausgeben müssen. Nur mit Einheimischen – ohne Gäste – gäbe es in unserer Region sicherlich nicht mehr so viele Gaststätten. Das Gleiche gilt für die Freizeitanbieter/Bergbahnen etc, genauso wie der indirekte Umsatz für Handwerksbetriebe (Renovierungen, Neubauten, Reparaturen ...)“. Von MdL Klaus Stöttner fühlten sie sich voll verstanden zumal gerade Ferienwohnungen viele Voraussetzungen für Corona-Schutzmaßnahmen bieten. Für den Abgeordneten ist die touristische Angebotsform UadB von hoher Bedeutung, er sagte: „UadB ist von zentraler Wichtigkeit für den oberbayerischen Tourismus und für die Region Chiemsee-Alpenland. Die Vermieter sorgen dabei für unverwechselbare und nachhaltige Urlaubserlebnisse und sie sichern mit ihrem zweiten Standbein auch den landwirtschaftlichen Betrieb. Natürlich wollen wir auch in diesen besonderen Zeiten die Belange der Vermieter berücksichtigen und so werde ich den Offenen Brief und auch den Forderungskatalog in die aktuellen und weiteren Beratungen der Bayerischen Staatsregierung mit einbringen“.

Wie Paul Arnold und Sabine Bauer weiter erläuterten, beherbergen die 112 Mitglieder der Gemeinschaft rund 210.000 Urlauber im Jahr, daraus lässt sich ein Umsatz von ca. 7,1 Millionen Euro im Jahr errechnen (im Durchschnitt werden 35 Euro je Person in einer Ferienwohnung und 20 Euro je Person im Zimmer angenommen).

## **Offener Brief von UadB Chiemsee-Wendelstein**

*„Sehr geehrte Frau Kaniber, sehr geehrter Herr Aiwanger, sehr geehrter Herr Stöttner,*

*Urlaub auf dem Bauernhof als stützendes Standbein der Landwirtschaft und wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Region benötigt dringend eine Öffnungsperspektive, die wir hiermit von Ihnen mit Nachdruck fordern! Im Namen der Anbietergemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof Chiemsee Wendelstein e.V. bzw. 112 Großfamilien im Landkreis Rosenheim wenden wir uns an Sie und bitten Sie, uns bei der weiteren Corona-Strategie ordentlich und lautstark zu vertreten!*

*Unsere Betriebe haben sich aufgrund der ständigen Empfehlungen der Politik, sich ein zweites Standbein aufzubauen, um die Landwirtschaft zu erhalten, für Urlaub auf dem Bauernhof entschieden. Die Forderungen der Tourismuspolitik in Qualität zu investieren wurden zu über 80% umgesetzt (über 80% unserer Betriebe sind DTV klassifiziert!).*

*Dieses System wird nun umgekehrt: die Landwirtschaft – eine der schlecht bezahltesten Branchen – muss nun das zweite Standbein mittragen und mitfinanzieren. Das kann so nicht funktionieren! Im Vertrauen auf die Politik wurden wir in den Nebenerwerb „getrieben“, der uns nun zur doppelten Belastung wird und uns ruiniert, wenn sich in kürzester Zeit nichts ändert! Urlaub auf dem Bauernhof bietet **abgeschlossene Wohneinheiten für ein autarkes Urlauben**, ein bereits bewährtes **Hygienekonzept**, sowie ein großzügiges Gelände für **kontaktlosen Aufenthalt** von Gästen. **Kontaktverfolgung** und eine **kontaktlose An- und Abreise** sind problemlos möglich. Wir sind auch bereit, weitere Sicherheitsmaßnahmen wie z.B. Selbst-Tests in unser Konzept aufzunehmen!*

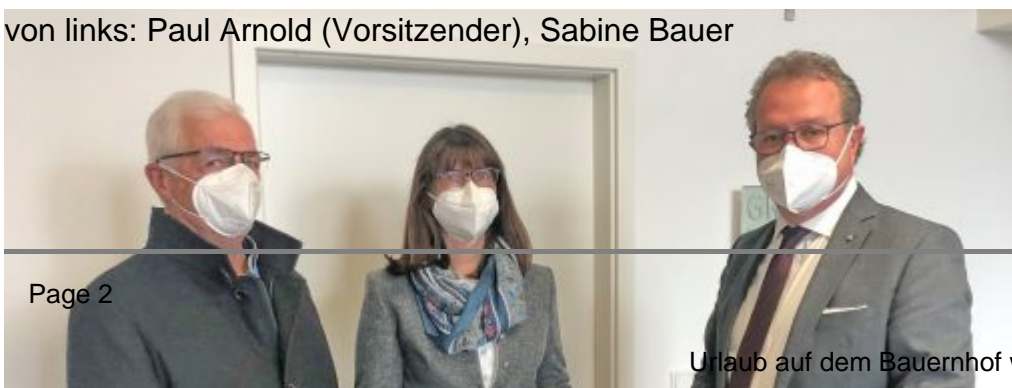
*Setzen Sie uns **mit Zweitwohnsitzen gleich** und nicht mit Hotelzimmern, damit wir sofort wieder vermieten und uns selbst helfen können! Viele Existenzen stehen auf dem Spiel – wir brauchen dringend eine Perspektive. Bitte unterstützen Sie uns dabei, unsere Betriebe und die Landschaft zu erhalten! Eine weitere Ignorierung und Nicht-Erwähnung von Urlaub auf dem Bauernhof bei der Öffnungsstrategie sind absolut inakzeptabel!*

*Ihre Antworten werden wir, wie dieses Schreiben, unseren Mitgliedern zukommen lassen.*

*Viele Grüße, im Namen der Vorstandschaft und der Mitglieder der Anbietergemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof Chiemsee-Wendelstein e.V. Paul Arnold, Donat Fischer, Sabine Bauer, Sandra Wierer, Christine Durchner, Marianne Rottmüller, Markus Bauer, Christa Rinser“.*

**Anlage:** [Forderungskatalog des Landesverbandes](#)

von links: Paul Arnold (Vorsitzender), Sabine Bauer





(Mitgliederbetreuung) und MdL Klaus Stöttner



**Kategorie**



1. Tourismus

### **Schlagworte**

1. Rosenheim
2. Urlaub auf dem Bauernhof